



## Niederschrift

### über die Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/SA/04/2019) vom 13.06.2019

#### Anwesend:

##### Bürgermeister/in

Herr Peter A. Kokocinski

##### Vorsitzende/r

Frau Kerstin Thomsen

##### Mitglieder

Frau Kathrin Heintz

Herr Rainer Kruse

Vertretung für Frau Heike Dzuiba

Frau Kristina Lodico

Herr Christian Lücken

Vertretung für Frau Rabe-Schollmeyer

Herr Wolfgang Mertineit

Frau Christine Nebendahl

##### Gäste

Herr Bernd Carstensen

Herr Peter Ehlers

Gemeindevertreter

Herr Benjamin Langecker

Kinder- und Jugendhaus

Frau Anke Schüler

Seniorenbeirat

Herr Matthias Sieck

Kinder- und Jugendhaus

Frau Sabine Thiel

Kulturabteilung

Herr Harald Tibus

Seniorenbeirat

Frau Siegrid Tibus

Seniorenbeirat

##### Protokollführer/in

Herr Jürgen Dräbing

Amt Probstei

#### Abwesend:

##### Mitglieder

Frau Heike Lohmar

Frau Bettina Mainz

Frau Anja Rabe-Schollmeyer

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 20:50 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,  
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 7.5.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht des Kinder- und Jugendhauses zum Sommerprogramm 2019
7. Vorstellung des Kulturprogramms für das 2. Halbjahr 2019
8. Beratung über die Einrichtung eines Seniorenpasses
9. Bekanntgaben und Anfragen

SCHÖN/BV/416/2019

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der/Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um ... Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er/Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderung-oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Dieser Tagesordnungspunkte entfällt, da die Tagesordnung keine in nicht-öffentlicher Sitzung zu beratenden Punkte beinhaltet.

## **Beschluss:**

### **TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Die Vorsitzende ruft die Einwohnerfragestunde auf, es ergeben sich jedoch keine Wortmeldungen.

### **TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 7.5.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

Die Vorsitzende gibt die in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt:

Der Sozialausschuss hat beschlossen, den Auftrag zur Erstellung eines Spielplatzkonzeptes an das Planungsbüro Haberkorn, Garten- und Landschaftsarchitektur aus Lübeck zu einer Auftragssumme in Höhe von brutto 17.000 € zu erteilen.

Der Sozialausschuss hat die Gewährung folgende Zuwendungen nach den Richtlinien für die Bewilligung von Zuschüssen der Gemeinde Schönberg an Vereine und Verbände in der Jugendarbeit beschlossen:

1. Jugendfeuerwehr Schönberg, für die Anschaffung eines Löschtrainers 1774,64 €
2. TSV Schönberg, zur Beschaffung eines Spannstufenbarrens 819,80 €
3. Tanzsportclub Ostseebad Schönberg, zur Beschaffung von Kostümen für die Kinderballettgruppe 231,54 €

Der Sozialausschuss hat außerdem beschlossen, dem Antrag des Tanzsportclubs Ostseebad Schönberg auf Gewährung einer Zuwendung von 214 € für die Seniorenarbeit des Vereins stattzugeben.

### **TO-Punkt 6: Bericht des Kinder- und Jugendhauses zum Sommerprogramm 2019**

Die Vorsitzende erteilt dem Bürgermeister das Wort. Dieser führt in die Thematik ein und bittet die Mitarbeiter Langecker und Sieck um Darstellung der Sommeraktivitäten des Kinder- und Jugendhauses.

Benjamin Langecker und Matthias Sieck stellen im Folgenden die Sommeraktivitäten, bestehend aus Ferienpass, Spielmobil und Beach Power, detailliert vor. Der Bericht wird als Anlage zur Niederschrift genommen.

Die Vorsitzende dankt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kinder- und Jugendhauses für dieses tolle, spannende und abwechslungsreiche Sommerprogramm. Diesem Dank schließt sich Frau Nebendahl an.

Herr Sieck erläutert ergänzend, dass die Preise für die Ferienpassveranstaltungen im Vergleich zum Vorjahr etwas angehoben werden mussten, aber immer noch moderat seien. In

Einzelfällen würden soziale Regelungen getroffen. Außerdem gebe es eine große Zahl kostenfreier Angebote.

Gemeindevertreter Ehlers erkundigt sich nach dem technischen Zustand des Spielmobils. Herr Sieck erläutert, dass das Fahrzeug die TÜV-Prüfung bestanden habe und betriebsbereit sei. Für den Weiterbetrieb des Fahrzeuges in den Folgejahren sei eine Abwägung notwendig, die bereits mit dem zusammentragen erforderlicher Daten angelaufen sei. Nach wie vor bereite der Transport des Spielmobils aufgrund des dafür notwendigen Führerscheins Probleme.

### **TO-Punkt 7: Vorstellung des Kulturprogramms für das 2. Halbjahr 2019**

Bürgermeister Kokocinski macht deutlich, dass im Wirtschaftsausschuss bereits ein Ausblick auf den touristischen Anteil des Schönberger Kulturprogramms gegeben wurde. Der heutige Schwerpunkt liege auf dem allgemeinen kulturellen Teil der Veranstaltungsangebote. Er dankt der Leiterin der Kulturabteilung, Frau Thiel und ihrem Team für die geleistete Arbeit und bittet sie um die Programmvorstellung.

Frau Thiel stellt das Kulturprogramm der Gemeinde Schönberg für das zweite Halbjahr 2019 vor, dabei geht Sie insbesondere auch auf die neu konzipierte Veranstaltungsreihe „Junge Bühne“ ein. Sie betont außerdem, dass die interne Vernetzung innerhalb der Abteilungen und Dienststellen der Gemeinde Schönberg in den vergangenen eineinhalb Jahren sehr viel besser geworden sei und auf diesem Wege viele neue Ideen entstanden seien.

Der Bericht der Kulturabteilung wird als Anlage zur Niederschrift genommen.

Gemeindevertreter Ehlers fragt, warum für den Schönberg Talk ein nach dem Bericht verhältnismäßig großer Aufwand entstehe. Frau Thiel erläutert, dass gefühlt ein höherer zeitlicher Druck vorhanden sei, weil zum Beispiel Gäste oft erst sehr spät feststehen. Ein großer Vorteil dieser Veranstaltung sei jedoch, dass keine Honorare anfallen.

Bürgermeister Kokocinski weist auf folgende weiteren kulturellen Highlights in Schönberg und der Probstei hin:

- Landestrachtenfest
- Landeserntedankfest
- 20. Korntage, Eröffnung am 21. Juli in Lutterbek (Hinweis: bekanntlich wird eine Schönbergerin neue Kornprinzessin, d.h. im Jahr 2020 findet die Eröffnung der Korntage in Schönberg statt)

### **TO-Punkt 8: Beratung über die Einrichtung eines Seniorenpasses Vorlage: SCHÖN/BV/416/2019**

Die Vorsitzende bittet den Bürgermeister um Erläuterungen zur Vorlage. Herr Kokocinski führt in die Thematik ein und macht deutlich, dass die Gemeinde Schönberg einen hohen Seniorenanteil habe. Er geht außerdem auf die Beratungshistorie zur Einrichtung eines Seniorenpasses ein. Anschließend bittet er Herrn Dräbing, die Vorlage vorzustellen.

Herr Dräbing fasst die Inhalte der vorliegenden Vorlage zusammen und macht deutlich, dass bei den Recherchen zum Thema „Seniorenpass“ aufgefallen sei, dass die Regelungen der Gemeinde Schönberg zu sozialen Vergünstigungen bei verschiedenen Gebühren und Entgelten nicht einheitlich seien und deshalb die Vorlage auch auf diesen Bereich eingehe. In

der Diskussion sei es notwendig, zu differenzieren, welche Personenkreise, insbesondere hinsichtlich des Alters und des Wohnortes, von Vergünstigungen profitieren sollen.

Der Seniorenbeiratsvorsitzende führt aus, dass sich der Seniorenbeirat in den Vorschläge der Vorlage nicht widerfände. Er kritisiert, dass man sich im Vorwege nicht zusammengesetzt habe. Aus Sicht des Seniorenbeirates gebe es viele anderen gute Beispiele in anderen Gemeinden.

Bürgermeister Kokocinski macht deutlich, dass die Vorlage als Grundlage einer ausführlichen Diskussion der Thematik dienen soll.

Gemeindevertreter Ehlers ist der Auffassung, dass zunächst nur eine Diskussion eines Seniorenpasses vorgesehen war, diese Vorlage gehe aber viel weiter und erfordere eine eingehende Diskussion in den Fraktionen. Diese sei aber aufgrund der verspätet zugestellten Vorlage in der CDU Fraktion nicht möglich gewesen.

Herr Mertineit betont, dass in der Eis-Fraktion ebenfalls ein Diskussionsbedarf bestehe. Er fragt an, ob die im Haushalt zur Verfügung stehenden 2000 € ausreichen würden, um die vorgeschlagenen Vergünstigungen zu finanzieren.

Hierzu führt Herr Dräbing aus, dass eine solche Kalkulation noch nicht erfolgt sei, da dazu unter anderem auch festzulegen wäre, ob haushaltsinterne Querbuchungen stattfinden sollen, zum Beispiel bei Vergünstigungen für den Besuch von „Schönberg kulturell“ Veranstaltungen.

Frau Heintz schlägt vor, klein anzufangen und führt den Ferienpass des Kinder- und Jugendhauses als beispielgebend an.

Der Bürgermeister teilt aufgrund der Diskussion mit, dass er die Beschlussvorlage zunächst zurück ziehe, um nochmals vertiefende Gespräche dazu mit dem Seniorenbeirat zu führen.

Der Seniorenbeirat und die Mitglieder des Sozialausschusses unterstützen diesen Verfahrensvorschlag.

## **TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen**

A) Bürgermeister Kokocinski berichtet, dass vom 2. bis 7.7.2019 eine Delegationsreise des Kreises Plön in den Partnerkreis nach Estland stattfinde, an dem die ehemalige Bürgervorsteherin Frau Klein und er teilnehmen.

Auf Nachfrage von Herrn Lüken erläutert der Bürgermeister, dass Frau Klein sich entsprechend der getroffenen Ehrenamtsregelung mit 50 % an den Reisekosten beteiligen wird.

B) Der Bürgermeister berichtet, dass in der Zeit vom 22. - 29.9.2019 der trilaterale Jugendaustausch zwischen den Gemeinden Haljala, Älvdalen und Schönberg in Schweden stattfinden wird.

C) Frau Heintz fragt nach den Sachstand des Spielplatzkonzeptes. Hierzu erläutert der Bürgermeister, dass ein erstes Abstimmungsgespräch mit dem ausführenden Fachbüro stattgefunden habe. Die Detailplanung der Umsetzung solle nun in einem Gespräch am Montag, 17.6.2019 um 9:30 Uhr erfolgen. An diesem Gespräch solle möglichst, wie vereinbart, pro Fraktion eine Vertreterin oder ein Vertreter teilnehmen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, schließt die Vorsitzende die Sitzung um 20:50 Uhr.

		gesehen:	gesehen:
Kerstin Thomsen	Jürgen Dräbing	Peter A. Kocinski	Sönke Körber
- Ausschussvorsitzende -	- Protokollführer -	- Bürgermeister -	- Amtsdirektor -